

# RS OGH 1989/3/15 9ObA254/88, 1Ob294/97k, 4Ob163/02b, 1Ob191/02y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.03.1989

## Norm

AktG §75

## Rechtssatz

Die Bestellung zum Vorstandsmitglied einer Aktiengesellschaft ist ein einseitiger körperschaftsrechtlicher Organisationsakt, der zur Entstehung der Organpflichten der Annahme durch den in die Funktion berufenen Bewerber bedarf. Die Abberufung aus dem Vorstand ist ebenfalls ein einseitiger körperschaftsrechtlicher Akt, der naturgemäß nicht von der Annahme durch die betroffene Person abhängig ist.

## Entscheidungstexte

- 9 ObA 254/88  
Entscheidungstext OGH 15.03.1989 9 ObA 254/88
- 1 Ob 294/97k  
Entscheidungstext OGH 28.04.1998 1 Ob 294/97k  
Auch; Veröff: SZ 71/77
- 4 Ob 163/02b  
Entscheidungstext OGH 16.07.2002 4 Ob 163/02b  
nur: Die Bestellung zum Vorstandsmitglied einer Aktiengesellschaft ist ein einseitiger körperschaftsrechtlicher Organisationsakt. (T1); Beisatz: Dieses einseitige Rechtsgeschäft in Form eines Beschlusses als Gesamtakt des Kollegialorgans Aufsichtsrat ist nicht einem schuldrechtlichen Vertrag, sondern einer Wahl vergleichbar. (T2); Veröff: SZ 2002/95
- 1 Ob 191/02y  
Entscheidungstext OGH 25.10.2002 1 Ob 191/02y  
nur T1; nur: Die Abberufung aus dem Vorstand ist ebenfalls ein einseitiger körperschaftsrechtlicher Akt. (T3); Beis wie T2

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0049381

## Dokumentnummer

JJR\_19890315\_OGH0002\_009OBA00254\_8800000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)